



ÖSTERREICHISCHE
AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN

INSTITUT FÜR
WELTRAUMFORSCHUNG

Graz, 29.03.2013

Betrifft: Dienstzeugnis für Herrn Florian Topf

Herr Florian Topf war beim Institut für Weltraumforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften vom 1. Jänner 2009 bis zum 30. März 2013 als Softwareentwickler, Websiteadministrator und Projektassistent für die Joint Research Activity „European Modelling and Data Analysis Facility“ (EMDAF) im EU-FP7 Projekt EuroPlaNet (European Planetology Network) sowie für das EU-FP7 Projekt IMPEX (Integrated Medium for Planetary Exploration) tätig.

EDMAF wurde über die gesamte vierjährige Projektlaufzeit von 2009 bis 2012 mit technischer Expertise durch Herrn Topf betreut, um alle Ergebnisse dieser Aktivität transparent und einheitlich mittels Webtechnologien zu Verfügung zu stellen. Er optimierte eine bestehende und veraltete Webplattform für die Katalogisierung von Datenanalyse-Tools und Simulationsmodelle erfolgreich und ermöglichte dadurch die Überführung in einen einheitlichen Metadatenstandard, die den Fortbestand dieser Plattform in der Forschungsinfrastruktur EuroPlaNet sicherte. Im Zuge dessen wurde auch eine einheitliche Identität der Webauftritte von EuroPlaNet mittels Typo3 entwickelt, um die unterschiedlichen Tätigkeiten im Projekt miteinander zu verknüpfen.

Auf Basis dieser Zusammenarbeit und seinem umfassenden Engagement in korrespondierenden Aktivitäten EuroPlaNet Projekt wurde Herr Topf für weitere Entwicklungstätigkeiten im EU-FP7 Projekt IMPEX empfohlen und ab Anfang 2011 im Project Office als Webentwickler und Typo3-Administrator eingesetzt. Der Inhalt dieses Projektes baut auf die gewonnenen Erfahrungen in EuroPlaNet im Bereich Webservices und XML-Metadatenstandards auf und hat eine integrierte Plattform für Simulationsmodelle und Messdaten aus Weltraummissionen zum Ziel. Herr Topf brachte die entscheidenden Erfahrungen aus dem vorhergehenden EU Projekt mit um bei Projektbeginn schnell und effizient alle benötigten webbasierten Kommunikationsmedien zu etablieren und in weiterer Folge zu administrieren.

Herr Topf engagierte sich zusätzlich zu dieser Tätigkeit im Project Office insbesondere an der Beurteilung und Überwachung des Projektfortschritts und dem damit verbundenen Grad der Serviceintegration in IMPEX, welche in seiner Bachelorarbeit auf der Fachhochschule Campus 02 detailliert analysiert wurde. Die Ergebnisse konnten erfolgreich in den Phasen des Requirements-Engineering und des Architektur-Designs von IMPEX übernommen und integriert werden.

Während des gesamten Dienstverhältnisses absolvierte Herr Topf zahlreiche Dienstreisen nach Frankreich, Finnland und Italien um an Projektmeetings und Kongressen teilzunehmen und stellvertretend für die Aktivitäten der betreuten EU-Projekte Inhalte zu präsentieren und zu diskutieren. Herr Topf war diesbezüglich ein optimaler Mitarbeiter und brachte die nötige Reisebereitschaft sowie exzellente Sprachkenntnisse in das Dienstverhältnis mit.

Herr Topf ist ein ausgezeichnete Mitarbeiter, der an seine Aufgaben mit viel Enthusiasmus, Selbstständigkeit und Kreativität herangeht und seine Arbeit am Institut für Weltraumforschung überaus zufriedenstellend durchgeführt hat. Er zeichnet sich durch äußerste Flexibilität und Lernfähigkeit, insbesondere bei technischen und administrativen Tätigkeiten aus, und konnte sich durch sein hilfsberechtigtes und teamorientiertes Verhalten vorzüglich in bestehende Projekte integrieren. Herr Topf brachte zusätzlich eine Vielzahl an neuen Ideen im Bereich der Webentwicklung und Inhaltsverwaltung ein und hat unseren Erwartungen in jeder Hinsicht und in vollster Weise entsprochen. Wir bedauern die durch die Befristung des Dienstvertrages bei der Österreichischen Akademie der Wissenschaften bedingte Auflösung des Dienstvertrages nach sechs Jahren.

Wir danken Herrn Topf für seine stets ausgezeichneten Leistungen und wünschen ihm für seine berufliche und private Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Maxim Khodachenko
Coordinator of EU FP7 IMPEX and
Europlanet/JRA3-EMDAF